

## Presseinformation

### Medienkompetenz-Initiative für türkischstämmige Familien

## Internet-ABC jetzt auch auf Türkisch

**Das Internet ist heute allgegenwärtig, in deutschen und türkischen Haushalten gleichermaßen. Für einen sicheren Einstieg ins Netz sorgt deshalb das Internet-ABC ([www.internet-abc.de](http://www.internet-abc.de)). Ab sofort bietet das Informationsportal auch Seiten auf Türkisch für die rund 2,8 Millionen türkeistämmigen Mitbürger in Deutschland an.**

Angesichts der rasanten Verbreitung digitaler Medien gewinnt das Thema Medienkompetenz zunehmend an Bedeutung. Doch nur Eltern, die sich auskennen, können ihren Kindern einen sicheren Umgang mit dem Internet vermitteln. Für türkeistämmige Familien hat die Medienkompetenzinitiative Internet-ABC nun erstmals auch ein türkischsprachiges Online-Angebot aufbereitet. Ausgehend von der Startseite [www.internet-abc.de/eltern/turkce.php](http://www.internet-abc.de/eltern/turkce.php) erwartet die User ein kompakter Praxiskurs für den sicheren Einstieg ins Internet. Herzstück sind vier Lernmodule zu den Themen „Surfen und Navigieren“, „Suchen und Finden“, „Sicher surfen“ und „Chat“. Kinder erlernen hier Schritt für Schritt die notwendigen Grundlagen, Eltern erhalten parallel Ratschläge für die Vermittlung. *„Eltern tragen insbesondere die Verantwortung für die ersten Schritte ihrer Kinder im Internet“*, sagt **Dr. Jürgen Brautmeier**, als Direktor der Landesanstalt für Medien NRW (LfM) einer der Träger des Internet ABC e.V.: *„Deshalb sprechen wir mit dem Internet-ABC gezielt auch die Erwachsenen an. ‚Wissen, wie’s geht! Zeigen wie’s geht!‘, lautet unser Grundsatz, jetzt auch für Familien mit türkeistämmigen Wurzeln, die sich zunächst in ihrer Muttersprache mit den Grundlagen der Internetnutzung vertraut machen möchten.“* Das Projekt Internet-ABC steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission. **Dieter Offenhäuser**, stellvertretender Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission, betont: *„Die technische Bedienung der neuen Medien stellt Kinder immer weniger vor Herausforderungen. Beim Erlernen eines inhaltlich eigenverantwortlichen und kritischen Umgangs allerdings ist und bleibt die elterliche Unterstützung von großer Bedeutung. Deshalb unterstützt die Deutsche UNESCO-Kommission die Initiative des Internet-ABC für Medienkompetenzförderung in Familien mit Zuwanderungsgeschichte.“*

Neben der Nutzung im familiären Rahmen kann der neue Bereich auch in der Elternarbeit und im muttersprachlichen Unterricht an Schulen zum Einsatz kommen. Der Deutsche Kinderschutzbund wird das türkischsprachige Internet-ABC in seine Elternkurse „Starke Eltern! Starke Kinder!“ einbetten. *„Die Vermittlung von Medienkompetenz darf nicht an fehlenden Sprachkenntnissen scheitern. Es sollte in jeder Familie möglich sein, Kindern einen sicheren Umgang mit dem Internet zu garantieren“*, so **Ekkehard Mutschler** vom Deutschen Kinderschutzbund. Ein türkischsprachiges Lexikon ergänzt die vier Lernmodule. Beide Features sind von Muttersprachlern vertont. Das von Medienpädagogen erarbeitete Konzept setzt auf vielfältige Anlässe, zwischen der deutsch- und türkischsprachigen Version des Internet-ABCs zu wechseln. Um das Interesse an den weiterführenden



deutschen Inhalten zu wecken, sind beide Bereiche entsprechend eng miteinander verzahnt.

## Über das Internet-ABC

Das Internet-ABC ist ein spielerischer Ratgeber für den Einstieg ins Internet. Als Kompass zur Orientierung bietet es praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web. Die Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und auf eigenen Seiten an Eltern und Pädagogen. Die Website ist sicher, werbefrei und nicht kommerziell. Hinter dem Projekt steht der gemeinnützige Verein Internet-ABC e.V. Ihm gehören die Landesmedienanstalten aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt und Thüringen an.

Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. Mit der Projektdurchführung ist das Grimme-Institut in Marl beauftragt.

Nähere Informationen

Mechthild Appelhoff / Gaby Becker  
Geschäftsstelle Internet-ABC e.V.  
c/o Landesanstalt für Medien NRW  
Zollhof 2, D-40221 Düsseldorf  
Tel: 0211/77007-172  
Mail: [internet-abc@lfm-nrw.de](mailto:internet-abc@lfm-nrw.de)

---

**Pressekontakt.** planpunkt: pr GmbH. Stephan Tarnow, Meike Janssen. Tel: 0221-91 255 710. [post@planpunkt.de](mailto:post@planpunkt.de)